

Jahresbericht 2017

Nehmen den allgemeinen Tätigkeiten stand 2017 die Umsetzung des Projekts „Elternbildung an Schulen“ im Zentrum.

Elternbildung an Schulen

Die Umsetzung des Konzepts „Elternbildung an Schulen“ wurde von Bildung Bern, dem Verband der Schulleitungen Bern VSLBE und vom Institut für Weiterbildung und Medienbildung IWM der Pädagogischen Hochschule PH Bern begleitet. Für die Durchführung des Pilotprojektes konnte der Gesamtelternrat Burgdorf gewonnen werden. Die drei Vorträge zu den Themen: „Mit Kindern lernen, Fit in der 1. Klasse und Umgang mit Geld und Konsum“, waren mit 80 bis 170 Teilnehmenden allesamt ein grosser Erfolg. Im Interview in der Berner Schule, im Bericht in der Regionalzeitung D' Region und im Beitrag im Radio 32 wurde vom Startanlass mit Fabian Grolimund berichtet.

Die Auswertungen bei den Teilnehmenden zeigten ein grosses Bedürfnis nach schulstufenspezifischen, informativen und wiederkehrenden Anlässen für Eltern. Der Gesamtelternrat Burgdorf ist in Abklärung, wie sie die Elternbildung zukünftig in ihrer Schule verankern können.

Weitere Unterlagen zum Projekt finden sie unter www.schule-elternhaus.ch, Kanton Bern. Schulen oder Eltern gremien, die dieses Konzept auch in ihrer Gemeinde oder Schule umsetzen möchten, können gerne von unseren Erfahrungen und Unterlagen profitieren. bern@schule-elternhaus.ch

Vorstandsarbeit:

Die Co-Präsidentin Andrea Aeschlimann musste sich schon Ende 2016 aus beruflichen Gründen vom Vorstand zurückziehen. Wir sind froh, dass wir seit Mitte 2017 mit Bettina Dénervaud eine engagierte und kompetente Nachfolgerin gefunden haben. Trotz den knappen personellen Ressourcen gelang es uns die wichtigsten Aufgaben zu erfüllen. Leider entspricht die Website nicht unsern Erwartungen, deshalb suchen wir dringend eine Person, die sich um die Website kümmern würde.

Die guten **Kontakte** zur Erziehungsdirektion, zu Bildung Bern, zu Elternbildung Kanton Bern und Schweiz und zum IWM der PH Bern wurden weiter gepflegt.

S&E hat bei der kantonalen **Vernehmlassung** über die „Finanziellen Unterstützung für freiwillige Betreuungsangebote während der Ferienzeit“ mitgemacht. Sowie bei der **Konsultation** vom Lehrplanteil über die „Allgemeinen Hinweise und Bestimmungen“ zur Gestaltung von Schule und Unterricht ihre Meinung eingebracht.

Der Vorstand gewann neue Impulse und vernetzte sich mit interessanten Personen beim Besuch von folgenden **Veranstaltungen**: Zürcher Präventionstag „Wie geht es der Familie?“, Schweizerische Bildungsplattform UNICEF, Bildungslandschaft der Jacobs Foundation, Berner Bildungstag, Wirtschaftskammer Biel zum Thema „Bildung der Zukunft“, MV Elternbildung Schweiz, DV S&E Schweiz, GV Pro Familia Schweiz, Treffen der Sek 1 zum Thema „Berufsbildung“, Treffen der Gruppen Schule anders denken in Bern und Schulen der Zukunft Kanton Bern und Schweiz.

Die **Kontakte mit Elternräten** im Kanton Bern wurden 2017 weiter gepflegt und neue aufgebaut. Neben verschiedenen telefonischen Beratungen war S&E Kanton Bern am Treffen der Präsidien der

Elternräte der Stadt Bern präsent, arbeitete beim Projekt „Elternbildung an Schulen“ intensiv mit dem Gesamtelternrat Burgdorf zusammen, stellte seine Tätigkeit beim neu gegründeten Elternrat Lengnau vor und beriet die Schule „untere Emme“ bei ihrer Elternarbeit.

In Zusammenarbeit mit Elternmitwirkung wurden unsere Mitglieder über die Tätigkeiten von S&E und über Neuigkeiten zum Thema Schule sechs Mal per **Newsletter** informiert.

Am 15. März 2017 fand die **Mitgliederversammlung** von Schule & Elternhaus Kanton Bern statt. Alle traktandierten Geschäfte wurden genehmigt. Die Co - Präsidentinnen danken Christoph Rüegg (Kassier) und Daniel Haltner (Revisor) bestens für ihre wertvolle Unterstützung.

Veranstaltungen für Eltern und Bildungsinteressierte

Dank der bestehenden Zusammenarbeit mit andern Institutionen gelang es S&E - trotz sehr knappen Personalressourcen – auch 2017 interessante Anlässe anzubieten.

Der beliebte und traditionelle Austausch- und Erfahrungsanlass fand wieder in Zusammenarbeit mit dem IWM der PH Bern statt. Zum Thema „**Ideenkiste – bringen Sie Ihre Ideen und holen Sie neue mit.**“ tauschten die anwesenden Elternräte und Personen aus dem Umfeld der Schule ihre Erfahrungen aus, kreierten neue Ideen und diskutierten über die Umsetzung der Projekte. Reich an Ideen und mit Energie für neue Projekte kehrten die Teilnehmenden in ihre Elternräte und Schulen zurück.

In Zusammenarbeit mit dem Verein ElternLehre organisierte S&E einen Vortrag zum Thema „**Übermütige Kings – zickige Queens**“ mit Dr. Prof. Allan Guggenbühl. Der erfahrene Psychologe und Psychotherapeut bestätigte die Wichtigkeit der Chancengleichheit und zeigte auf, dass im Umgang mit Jungs und Mädchen zum Teil spezifisches Vorgehen hilfreich sein kann. Beispielsweise, dass bei Mädchen besser zuerst die Beziehung aufgebaut und dann das Thema angesprochen wird, während bei den Jungs eher mittels eines Sachgesprächs die Beziehung aufgebaut werden kann. Dass Mädchen lösbarer Aufgaben bevorzugen und Jungs sich gerne im Wettbewerb messen. Die über 100 Anwesenden konnten Fragen stellen, die Anregungen direkt in ihren Familienalltag umsetzen und erhielten Einblick in ein interessantes Thema für einen Elternanlass an ihrer eigenen Schule.

Im Herbst wurde wieder der Anlass „**Neu dabei im Elternrat?**“ durchgeführt. Die neuen und interessierten Elternräte setzten sich mit den Grundlagen der Elternmitwirkung und den Strukturen in ihren eigenen Gremien auseinander. In Gruppen tauschten sie wertvolle Erfahrungen aus und nahmen neue Ideen mit. S&E wird diesen gelungenen Anlass, künftig jährlich in Kooperation mit dem IWM der PH Bern als Ausbildung für neue Elternräte anbieten.

Ausblick

Für die Betreuung unserer Website suchen wir eine interessierte Person, die diese Arbeit gerne gegen ein Entgelt übernehmen würde.

Wir danken allen, die sich zum Wohle der Kinder, der Eltern und der Schule einsetzen und uns bei unserer Tätigkeit für eine starke Bildung unterstützen.

Co-Präsidentin Gabriela Heimgartner